

# LESUNG

## MAJA HADERLAP



FOTO MAX AMANN

### „ENGEL DES VERGESSENS“

GÖTTINGEN: WALLSTEIN 2011

EINFÜHRUNG UND MODERATION:  
DR. ULRIKE LÄNGLE

**MITTWOCH,  
22. FEBRUAR 2012,  
20 UHR**

**FOYER DES THEATERS  
AM KORNMARKT  
6900 BREGENZ**

Veranstalter: Franz-Michael-Felder-Archiv  
Eintritt frei!

Die Autorin, die selbst auf einem Bauernhof im österreichisch-slowenischen Grenzgebiet aufgewachsen ist, erzählt von ihrer Kindheit und Jugend, in der nach und nach das Schicksal der slowenischen Bevölkerung während des Dritten Reiches zur Sprache kommt, mit Verwandten, die ins KZ verschleppt wurden oder als Partisanen kämpften. 2011 gewann Haderlap mit „Engel des Vergessens“ den Bachmann-Wettbewerb. Die „todestrunkene Familiensage“ (Der Spiegel) berührt das schwierige Verhältnis zwischen Deutschkärntnern und der slowenischen Minderheit und wurde zum Bestseller.

*„...ein Zeitdokument von hoher poetischer Kraft, eine Recherche in den Tiefen der Geschichte...“ DIE WELT*

**Maja Haderlap**, geb. 1961 in Kärnten, Studium in Wien, lebt in Klagenfurt. Dramaturgin, Übersetzerin, Autorin. Mehrere Gedichtbände auf Slowenisch und Deutsch. 2011 Ingeborg-Bachmann-Preis.

Nächster Termin: 14. März, 20 Uhr, Theaterfoyer Bregenz: Lesung mit Ingo Springenschmid